

Landschaften im Süden Perus



Ein Bildband von
Gunnar Lentz

Vorwort



Wer hätte dies für möglich gehalten? Als ich im Frühjahr 2006 zum ersten Mal nach Cuzco kam, um ein Praktikum von 6 Monaten zu machen, hätte ich es mir nie träumen lassen, daß dies im doppelten Sinne die Liebe meines

Lebens werden sollte. Aus dem kurzen Praktikum wurden später 2 Jahre und heute fast eine Ewigkeit. Die Bergwelt, die Geschichte, die Kultur, die Küche und viele andere kleine Dinge des alltäglichen Lebens hatten es mir angetan.

Ich fing an zu wandern und mit dem Gleitschirm zu fliegen, um meine eigenen Reiserouten zusammenzustellen. Seit 2018 lebe ich wieder fest in Cuzco und mittlerweile bin ich nun auch Peruaner.

Dies ist also nicht nur ein Bildband über eine Reise, sondern mehr über meine persönlichen Erfahrungen und meine Liebe zu diesem Land und seinen Landschaften und Bewohnern. Seit einiger Zeit bin ich nun als Reise - und Bergführer und ebenfalls als Fotograf tätig. Dieses Buch bezieht sich auf die südliche Region der Bergwelten um Cuzco, insbesondere auf die Region von Apurimac, Puno und Madre de Dios. Die Fotoserie ist Teil von einem grossen Bildband über Peru als Land, an dem ich noch immer arbeite und richtet sich in erster an alle die, welche eine Urlaubs- oder Wanderreise ins alte Inkareich planen oder auch schon hinter sich haben. Hasta muy pronto en Cuzco Gunnar Lentz



meine zwei Lieblingsaktivitäten in Peru - Wandern und Gleitschirmfliegen



ein Tal in der Nähe vom Ausgangate



die Bevölkerungsgruppe der Uros auf einer ihrer Inseln im Titicacasee



unweit vom Regenbogenberg befindet sich das rote Tal



der Berg Ausangate ist fast ganzjährig von Schnee bedeckt



der Regenbogenberg macht seinem Namen alle Ehre



verschiedene Flussläufe in den Andenhöhen



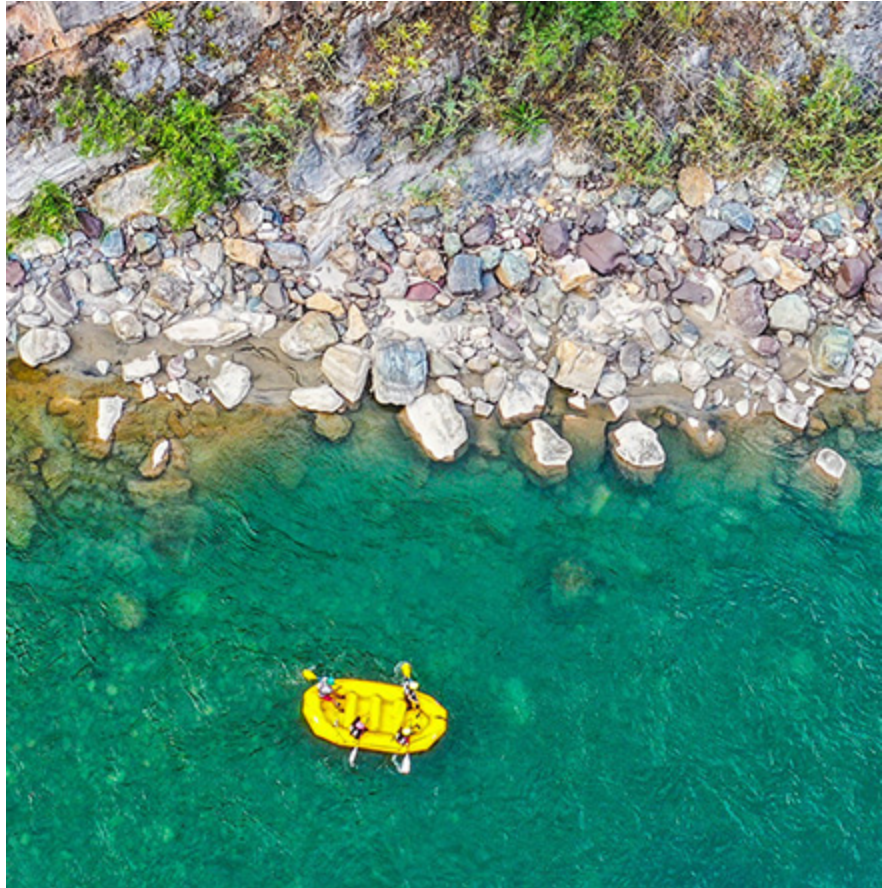
erhaltene Inka - Hängebrücke über dem Apurimacfluß



die größte Lagune im Nationalpark Ampay



die blauen Lagunen um den Ausgangate





wildes Rafting im Apurimacfluss